

Hinweis: Bitte jedes der unten stehenden Felder befüllen!

Referat/e: Direktorium	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): HA II	Federführung: D-II-BA
Arbeitstitel geplanter Beschluss: IT-Ausstattung/Technikpauschale für die Mitglieder der Bezirksausschüsse		

1. Aufgabe		
1.1 Beschreibung der Aufgabe: Die Vollversammlung hat mit Beschluss vom 25.04.2018 (Nr. 14-20/V11207) „§ 18 a Technikpauschale“ rückwirkend zum 01.01.2018 in die BA-Satzung eingefügt. Damit erhalten die Bezirksausschussmitglieder, die die Kooperationsplattform nutzen und zugleich auf den Versand von Ladung und Sitzungsunterlagen in Papierform verzichten, eine jährliche Technikpauschale in Höhe von 200 €.		
1.2 Aufgabenart		
Pflichtaufgabe <input type="checkbox"/>	freiwillige Aufgabe <input type="checkbox"/>	bürgernahe Aufgabe <input type="checkbox"/>
Daueraufgabe <input type="checkbox"/>	zeitlich begrenzte Aufgabe <input type="checkbox"/>	
Begründung:		
1.3 Auslöser des Mehrbedarfs		
inhaltlich/ qualitative Veränderung der Aufgabe <input type="checkbox"/>	neue Aufgabe <input type="checkbox"/>	quantitative Aufgabenausweitung <input type="checkbox"/>
Erläuterung: Im laufenden Jahr konnte die Finanzierung der Technikpauschale durch interne Umschichtungen im Referatsbudget des Direktoriums sichergestellt werden, um dadurch eine schnelle Umsetzung noch in diesem Jahr zu ermöglichen. Da die Technikpauschale jedoch eine dauerhafte Belastung des Haushalts darstellt, ist ab 2019 eine Ausweitung des Haushalts erforderlich, um weiterhin die Technikpauschale an die Bezirksausschussmitglieder zahlen zu können.		

2. Finanzielle Auswirkungen	
2.1 konsumtiv	
2.1.1 Einzahlungen	€
2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€
2.1.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	€
2.1.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	€
2.1.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.1.2 Auszahlungen	€
2.1.2.1 Personalauszahlungen	wird vom POR kalkuliert

2.1.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	135.000 €
2.1.2.3 Transferauszahlungen	€
2.1.2.4 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.2 investiv	
2.2.1 Einzahlungen	€
2.2.2 Auszahlungen	€

3. Geltend gemachter Bedarf (Ergebnis der Stellenbemessung)			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
bereits für die Aufgabe eingesetzt	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR

4. Bemessungsgrundlage
Erläuterung der Bemessungsmethode und des Rechengangs:

5. Alternativen zur Kapazitätsausweitung (Ausführungen sind zwingend erforderlich!)
5.1 Erläuterung der Alternativen zur Kapazitätsausweitung:
5.2 Beschreibung der Auswirkungen, wenn Zuschaltung nicht erfolgt:

6. zusätzlicher Büroraumbedarf
6.1 Bedarf an zusätzlichen Arbeitsplätzen: Bedarf in qm:
6.2 Begründung/Berechnung: